

VPP

Frühjahrs-Fachtagung am 08. und 09. Mai 2025 in Wiesbaden

Begleitprogramm und Abendprogramm

Zu Begleit- und Abendprogramm im Rahmen der VPP-Fachtagung laden wir die Begleitpersonen der Fachtagungsbesucher sehr herzlich ein.

Begleitprogramm am Donnerstag, 08. Mai 2025

- 14:00 Uhr Treffpunkt: 13.30 Uhr - im Foyer Dorint Hotel
Museum Wiesbaden – Jugendstil geführter Ausstellungsrundgang
Vom Hotel aus gehen sie zu Fuß (ca. 10 min.) zum Museum Wiesbaden und besuchen geführt die Jugendstilausstellung. Die über 500 Objekte der Sammlung von Ferdinand Wolfgang Neess bilden einen Querschnitt durch alle Gattungen des Jugendstils und führen beispielhaft vor, in welcher Qualität und Stilhöhe die Kunst des ausgehenden 19. Jahrhunderts auftrat. Höhepunkt der Sammlung sind mehr als 90 Gemälde und Aquarelle aus ganz Europa. Vom französischen Symbolismus über dessen belgisches Pendant und signifikante deutsche Positionen im Symbolismus und Jugendstil. Das spektakuläre Konvolut setzt sich aus Objekten der angewandten Kunst wie Möbel und Objekte aus Glas, Porzellan und Keramik zusammen.
- ca. 15:30 Uhr Rückgang zum Dorint Hotel (Ankunft am Hotel ca. 15:45 Uhr)
- 16:00 Uhr **Festprogramm im Dorint Hotel (Saal Genf)**
Interview: "Historisches zum VPP"
Professor Rolf Einsele, Ehrenpräsident des VPP
(Präsidiumsmitglied ab 1998 und Präsident 2001-2007)
Wolfgang Stern, Ehrenmitglied
(Präsidiumsmitglied 1990-2017, u.a. in den Ämtern Schatzmeister und Geschäftsführer)
Moderation: Präsident VPP
- 16:30 Uhr Festansprache der Präsidentin des Deutschen Patent- und Markenamtes
Eva Schewior
-

Begleitprogramm am Freitag, 09. Mai 2025

- 09:00 Uhr **Treffpunkt: 08:45 Uhr – im Foyer Dorint Hotel**
Mit dem Bus fahren sie nach Bingen und verbringen den Tag auf den "Spuren" von Hildegard von Bingen (1098 – 1179). Als erstes besuchen sie das **Museum am Strom**. Dort erfahren sie bei einer Führung vielerlei aus dem Leben und Wirken der Hildegard von Bingen als Äbtissin, Ratgeberin, Visionärin, Theologin, Komponistin sowie Heilerin und sehen u.a. das Model der ehemaligen durch Hildegard von Bingen um 1147 gegründeten Klosteranlage vom Rupertsberg.
Im Anschluss an den Museumsbesuch fahren sie mit dem Bus zum Rupertsberg. Heute findet sich am Ort des im Dreißigjährigen Krieg zerstörten Klosters der Sitz der Rupertsberger Hildegardgesellschaft. Im **Rupertsberger Gewölbe** erhalten sie am historischen Ort des Wirkens von Hildegard von Bingen weitere spannende Einblicke in ihr Leben und Wirken. Als erste Frau Mitteleuropas wurde sie 2012 von Papst Benedikt XVI. in den Rang einer Kirchenlehrerin erhoben.
- 12:15 Uhr **Weiterfahrt zum Mittagessen**
- 12:30 Uhr **Mittagessen im Hildegard Forum auf dem Rochusberg**
(Mittagsbuffet mit Selbstbedienung. Für die Gruppe sind Plätze in einem separaten Bereich reserviert.)
- 14:00 Uhr **Kräutergartenführung** durch den Garten des Hildegard Forums
- ca. 15:15 Uhr Rückfahrt mit dem Bus nach Wiesbaden, Dorint Hotel (Ankunft am Hotel ca. 16:00 Uhr)
-

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um Verständnis, dass die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt werden.

Teilnahmegebühren für das **Begleitprogramm** am 08. und 09. Mai 2025: € 150,-- pro Person (nur zusammen zu buchen); dieser Preis beinhaltet alle Leistungen, wie Eintritte und Führungen.
Pauschale für das **Abendprogramm** am 08. Mai 2025: € 80,-- pro Begleitperson.

Bei Nichtteilnahme oder Rücktritt nach dem 24. April 2025 werden die Teilnahmegebühren dennoch fällig. Die Stornierung bedarf der Textform.

VPP

Abendprogramm am Donnerstag, 08. Mai 2025

Für Teilnehmer der Fachtagung und Begleitpersonen

17:45 Uhr **Geführter Stadtrundgang mit dem Ziel Kurhaus**
(Treffpunkt: Foyer des Dorint Hotels)

Auf dem Weg vom Dorint Hotel zum Kurhaus Wiesbaden (Ort der Abendveranstaltung) erfahren sie einiges über Wiesbaden und seine Geschichte. Sie kommen vorbei am Museum Wiesbaden, dessen Gründung auf die Bürger der Stadt und den in Wiesbaden zur Kur weilenden Johann Wolfgang Goethe zurückgeht sowie dem in 2024 eröffneten Museum Reinhardt Ernst. Dieses wurde vom japanischen Architekten und Pritzker-Preisträger Fumihiko Maki (1928–2024) entworfen wurde.

Vorbei am Hessischen Staatstheater, dessen Bau von Kaiser Wilhelm II. als Hoftheater initiiert wurde, gelangen sie zum Kurhaus Wiesbaden. Der Architekt Friedrich von Thiersch errichtete für sechs Millionen Goldmark den prächtigen Bau im Stil des Neoklassizismus mit Jugendstilmotiven.

18:45 Uhr Empfang zur Abendveranstaltung im Kurhaus Wiesbaden (Foyer)

19:30 Uhr Beginn festliches Dinner (Friedrich von Thiersch Saal)

ca. 23.30 Uhr Ende der Abendveranstaltung
(Selbstständiger Rückgang zum Hotel)
